



Segeln

DIE MACHT DER FREIHEIT, DER REIZ DES LUXUS

Das herrliche, glasklare, warme Meer, günstige Winde, 240 Sonnentage pro Jahr und eine malerische Küstenlandschaft machen Montenegro zu einem idealen Seglerparadies.

Das magische Licht der montenegrinischen Küste ist sprichwörtlich und berühmt. Kleine Inseln, Buchten, Sand-, Kies- und Felsstrände wechseln sich ab mit blumenumsäumten Fischerdörfern und historischen Städten mit ihren alten Stadtmauern. Modern eingerichtete Jachthäfen bieten alles, was die Kapitäne der heutigen Zeit brauchen. Ob sie nun auf Durchreise sind oder ihr Schiff hier langfristig im Hafen liegt.

Sie können natürlich auch ein Segelboot mieten und mit einem erfahrenen Skipper eine ein- oder mehrtägige Route auswählen. Er wird Ihnen zugleich attraktive Stellen zum Schwimmen, Schnorcheln oder Tauchen empfehlen.

Die Küste bietet darüber hinaus eine große Auswahl an ausgezeichneten Restaurants. Probieren Sie die traditionelle Küche und die herrlichen lokalen Weine. Amüsieren Sie sich auf den zahlreichen Sommerfesten, wenn Sie mögen bis zum frühen Morgen.





Die beliebtesten Destinationen für Segler sind:

Tivat

Viele berühmte Persönlichkeiten nennen den Hafen von Tivat ihr Zuhause. Die Exklusivität einer der schönsten Häfen am Mittelmeer kommt durch eine Mischung der günstigen natürlichen Lage und dem hohen Serviceneiveau zustande. Hier findet man auch Luxushotels und Villen gleich am Meerufer, Restaurants mit traditioneller Küche, Bars und eine große Auswahl an Sport- und Kulturaktivitäten.

Boka - Bucht von Kotor

Die Bucht von Kotor - auch Boka genannt - ist ein idealer Zielhafen für Segler. Eine Segelfahrt durch die Bucht von Kotor steckt voller Überraschungen. Am Eingang sieht die Bucht noch klein aus, dann verbreitert und verästelt sie sich in vier weitere

Buchten. An ihrem Ende steigt das Küstengebirge 1.000 Meter fast senkrecht nach oben zum berühmten Lovcen Nationalpark! Während man auf der Fahrt in die Bucht ununterbrochen den Kurs ändern muss, wird man ergriffen von Bewunderung und Ehrfurcht. Die dahinter liegende Felswand schützt die kleinen Fischerdörfer und Städte am Ufer der Bucht. Sie stellt auch den Rahmen dar für das Bild der zwei Inselchen vor der berühmten Stadt Perast.

Kotor

Im Südosten der Boka, an der Stelle, wo das Meer am tiefsten in das Land hinein dringt, befindet sich Kotor, ein UNESCO Weltkulturerbe und eine der best erhaltenen mittelalterlichen Städte an der Adria. In dieses touristische Zentrum und den dazugehörigen Hafen, laufen während des ganzen Jahres Kreuzfahrtschiffe ein. Auf der Liste der Top-Reiseziele, die man 2016 besuchen sollte, nennt Lonely Planet an erster Stelle Kotor.

Herceg Novi

Stadt der Künstler, am Eingang zur Bucht von Kotor. Eingetaucht ins Grüne und voller Blumen, bezaubert sie mit Licht und Ruhe, mittelalterlichen Festungen und zahlreichen Ausflugsorten. Einer ihrer Trümpfe sind versteckte Buchten zum Schwimmen und kleine romantische Häfen in der Umgebung, attraktive Tauchstellen, die Insel Marmula, Steinhäuser in alten Gebirgsdörfern und traditionelle Blumenfestivals.

Budva

Budva, die Stadt von Kadmus und Harmonia, lieben alle, vor allem aber Liebhaber der Partyszene am Strand und Late-Night-Partys in Bars und Diskotheken bis in die frühen Morgenstunden. Die Riviera von Budva bietet darüber hinaus eine große Auswahl an Sandstränden und verschiedenste sportliche Aktivitäten für alle Generationen auf dem Wasser, in der Luft und auf dem Land. Auch die Auswahl an

Hotels, Apartments und Restaurants mit internationaler und traditioneller Küche ist groß.

Bar

Der größte Hafen in Montenegro, eine weiträumige, schön angelegte Hafenstadt mit einer herrlichen Promenade. Um hier alle Strände kennenzulernen, bedarf es einiger Tage. Stari Bar ist eine archäologische Schatzkammer, die man ohne Eile erkunden sollte, so dass man, wie in einer Zeitmaschine die Veränderungen der Zivilisationen in den letzten tausend Jahren miterleben kann. Ganz anders, aber nicht minder sehenswert, ist die auf der Rückseite des Küstengebirges liegende Küste des Skadarsees, der ebenfalls noch zu Bar gehört.

Ulcinj

Auch Ulcinj ist eine Stadt mit einer sehr langen und ereignisreichen Geschichte. Früher fanden hier Piraten Unterschlupf. Der orientalische Geist gibt dem Ort seinen besonderen Reiz. Auch an natürlichen Sehenswürdigkeiten herrscht hier kein Mangel: Der Fluss Bojana mit seinem schönen sandigen Mündungsdelta inklusive der darauf liegenden Nudisteninsel „Ada Bojana“, der etwas im Hinterland gelegene Šasko-See, die Valdanos-Bucht, die stillgelegte Saline mit ihren 250 Vogelarten darunter auch Pelikane und Flamingos. Etwas ganz Besonderes ist auch der mit 13 km Länge längste Sandstrand der Adria, der „Velika Plaža“, inzwischen wegen seiner günstigen Winde ein begehrtes Urlaubsziel für Kitesurfer. Was gibt es nach einem langen Tag am Strand schöneres als ein Abendessen in einem der großartigen Fischrestaurants entlang des Flusses Bojana, den Sonnenuntergang über dem Meer immer im Rücken.

DIE KÜSTE IN ZAHLEN

Die Gesamtlänge der montenegrinischen Küste beträgt

293,5 KM

Die Fläche der Hohheitsgewässer beträgt

2.099 KM²

Die Gesamtlänge der Strände ist

73 KM

Der längste Strand ist Velika Plaža in Ulcinj

13 KM

Die Gesamtzahl der Strände in Montenegro ist

117

Die Anzahl der Inseln, Inselchen und Klippen sind

48

Die Badesaison dauert

180 Tage

Die Sonne scheint durchschnittliche an

240 Tagen

In den Sommermonaten wird das Meer bis zu

27° C

Porto Montenegro

Der Luxushafen Porto Montenegro in Tivat kann die größten Segelschiffe der Welt aufnehmen, denn er bietet Liegeplätze für Schiffe mit einem Tiefgang bis zu 12 Metern. Hier können Sie natürlich auch ein Schiff mieten. Die Segelflotte des Segelclubs Porto Montenegro besteht aus der Segeljacht Tofinou 9.5, einem Segelschiff mit schlankem Rumpf, das einfach und elegant aussieht, und vier Regatta-Segelschiffen vom Typ Blu 26. Außer für Wettbewerbe werden sie für Kreuzfahrten von Familie und Freunden genutzt. Der Segelverein Porto Montenegro veranstaltet Segelkurse für Anfänger und erfahrene Segler in der Bucht von Tivat.

NÜTZLICHE INFOS

Bevor Sie in montenegrinischen Jachthäfen ankommen, sind Sie verpflichtet, gültige nautische Karten und Publikationen zu nutzen. Wegen der Hafentiefe setzen Sie sich bitte mit den Hafenbehörden in Verbindung.

Weitere Informationen
segeln.montenegro.travel
www.nautour.info

